

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullach i. Isartal

Sitzungsdatum: Dienstag, 11.12.2018
Beginn der Sitzung: 19:01 Uhr
Ende der Sitzung: 19:33 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

Erste Bürgermeisterin

Susanna Tausendfreund

Mitglieder des Gemeinderates

Dr. Alexander Betz
Johannes Burges jun.
Stefan Demmeler
Renate Grasse
Wilma Hennevogel
Arnulf Mallach jun.
Dr. Walter Mayer
Angelika Metz
Dr. Andreas Most
Fabian Müller-Klug
Holger Ptacek
Benno Schroeder
Johannes Schuster
Marianne Stöhr
Reinhard Vennekold
Caroline Voit
Wilhelm Wülleitner
Cornelia Zechmeister

Schriftführer/in

Nadjat Moumouni

Verwaltung

Karin Meißner
Stefan Miller
Bernhard Ruckerl
Andreas Weber

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Martin Eibeler	entschuldigt
Sabine Horak	entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO
- 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 27.11.2018
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Gemeinderatsfragestunde
- 4 Umbau und Erweiterung der Friedhofsgebäude - Urnenwände:
Beschriftung der Kammerverschlussplatten
- 5 Festsetzung der Abfallgebühren für die Jahre 2019/2020
- 6 Ergänzung des Beschlusses vom 07.02.2017 zum Thema - Bewerbung der Gemeinde Pullach um den Titel `Fair Trade Kommune´ - um die Formulierung des Vereins trans-fair
- 7 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
- 8 Allgemeine Bekanntgaben

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder und der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO

Die Erste Bürgermeisterin Frau Susanna Tausendfreund begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der Gemeinderatsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates nach Art. 47 Abs. 2 GO.

TOP 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung

Das Gremium genehmigt die vorgelegte Tagesordnung.

TOP 1.2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 27.11.2018

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift seiner Sitzung vom 27.11.2018.

TOP 2 Bürgerfragestunde

Herr Brandl bekennt sich als Befürworter der 25-Mio-Investition für die IEP-Pullach.

Herr Eisl (Agenda 21) möchte wissen, ob es für die Mieter der Wohnungsbaugesellschaft eine Möglichkeit gäbe, eine Elektroautoladestation in der Garage zu schaffen.

Bürgermeisterin Tausendfreund erklärt, dass es sich hierbei um eine interne Angelegenheit zwischen einem Mieter und der Wohnungsbaugesellschaft handle. Ebenso weist sie daraufhin, dass jeder Bürger, nach Anmeldung in der Umwelta Abteilung, die Ladestation in der Tiefgarage kostenfrei nutzen kann.

Herr Teixeira fragt, ob die Gemeinde für das Volksbegehren „Rettet die Bienen, Vögel und Schmetterlinge – stoppt das Artensterben!“ Öffentlichkeitsarbeit machen. Er fragt auch, ob Sonderöffnungszeiten des Rathauses möglich wären.

Bürgermeisterin Tausendfreund antwortet, dass die Gemeinde sich bei einem Volksbegehren neutral verhalten muss, aber die einzelnen Parteien öffentlich das Volksbegehren unterstützen können.

Herr Weber informiert, dass die Gemeinde voraussichtlich die Öffnungszeiten wie bei dem letzten Bürgerbegehren haben wird, diese sind Mo.-Fr. 8–12 Uhr und 13–16 Uhr, donnerstags bis 18 Uhr, an einem Werktag bis 20 Uhr und an einem Samstag 10–12 Uhr. Ob Abstimmungsmöglichkeiten in den Altenheimen angeboten werden, muss noch geklärt werden. Die Öffnungszeiten werden öffentlich bekanntgegeben.

TOP 3 Gemeinderatsfragestunde

GR Stöhr weist daraufhin, dass ältere Menschen und Menschen mit Rollator Probleme mit der steilen Rampe vor dem Rathaus und beim Öffnen der schweren Eingangstür haben. Sie möchte wissen ob der Türöffnungsknopf sichtbarer gemacht werden kann.

Bürgermeisterin Tausendfreund antwortet, dass der Türöffnungsknopf sicherlich sichtbarer gemacht werden könne und informiert, dass die Rampe überprüft wird und im Zweifel einfach kurz an der Pforte angerufen werden soll, damit jemand zur Hilfe kommt.

GR Stöhr weist außerdem noch daraufhin, dass das Graffiti in der Promenadenunterführung inzwischen abblättert und nicht mehr gut aussieht. Sie möchte wissen, ob eine Erneuerung des Graffitis durch eine Fachfirma möglich wäre.

Bürgermeisterin Tausendfreund schlägt eine Neuauflage des Graffiti-Projekts vor, bei der aber eine geeignetere Grundierung verwendet werden sollte.

GR Metz erkundigt sich ob auf den geteerten Gehweg am Friedhof noch ein Asphalt aufgebracht wird oder es beim Teer bleibt, da in den Mulden sich Wasser lagert, welches im Winter einfrieren könnte.

Herr Miller erläutert, dass das Problem bereits bereinigt sein müsste.

GR Metz erkundigt sich, ob der Jahresbericht der Wohnungsbaugesellschaft auch auf der Pullacher Webseite veröffentlicht werden kann.

Bürgermeisterin Tausendfreund sagt, dass es mit Herrn Mesch besprochen wird.

GR Vennekold hat gehört, dass der Weihnachtsbaum der alten Kirche kommendes Jahr auf einen anderen Standort versetzt werden solle und möchte wissen, was daran wahr ist.

Bürgermeisterin Tausendfreund antwortet, dass nicht der Baum vor der alten Kirche sondern der Weihnachtsbaum im Brunnen gemeint ist.

GR Ptacek bedankt sich für das neugestimmte Klavier im Sportheim und kündigt an, dass das Klavier noch ein paar Mal nachgestimmt werden muss.

Ebenso möchte GR Ptacek wissen, ob die Gemeinde ein offizielles Statement über die Zählerablesung des Bayernwerks, aufgrund des Anbieterwechsels, abgeben könnte.

Bürgermeisterin Tausendfreund erläutert, dass dies eine Sache der neugegründeten Gesellschaft „Stromnetz Pullach“ sei.

GR Zechmeister fragt, warum am Friedhof die Holzwand bereits wieder entfernt und erneuert wurde.

Bürgermeisterin Tausendfreund informiert, dass wohl ein Schaden an der Wand entstanden sei, der noch unter Gewährleistung fällt.

GR Zechmeister möchte zusätzlich wissen, warum um den Friedhof verschiedene Bodenbelege verlegt worden sind, es sollten doch einheitlich Rasengittersteine verlegt werden.

Bürgermeisterin Tausendfreund antwortet, dass entsprechend der Pläne gearbeitet worden sei, dies aber noch einmal geprüft werde.

TOP 4 Umbau und Erweiterung der Friedhofsgebäude - Urnenwände: Beschriftung der Kammerverschlussplatten

Beschluss:

Dem Konzept, die Kammerverschlussplatten aus Nagelfluh der freistehende Urnenwände sowie die Kammerverschlussplatten aus Tombak der Urnennischen in der Schaugangwand mit zusammenhängenden Bronz Buchstaben ähnlich der Schriftnummern 71 und 75 der Bronzegießerei Anetsberger + Herb zu beschriften, wird zugestimmt.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0

TOP 5 Festsetzung der Abfallgebühren für die Jahre 2019/2020

Beschluss:

Die in der Gebührensatzung für die öffentlichen Abfallentsorgung in der Gemeinde Pullach i. Isartal vom 21.01.2015, geändert durch Satzung vom 14.12.2016, festgesetzten Grund- und Leistungsgebühren werden überprüft und nach Abschluss der Überprüfung zum 01.01.2019 der Kostenentwicklung bzw. entsprechend den abgaberechtlichen Voraussetzungen angepasst.

Die Abteilung Umwelt wird beauftragt, eine Bekanntmachung vorzubereiten, in der vorab über die Gebührenanpassung informiert wird und diese noch im Jahr 2018 zur Veröffentlichung, damit eine Rückwirkung ab 01.01.2019 möglich ist.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0

TOP 6 Ergänzung des Beschlusses vom 07.02.2017 zum Thema - Bewerbung der Gemeinde Pullach um den Titel `Fair Trade Kommune´ - um die Formulierung des Vereins transfair

Beschluss:

Der Beschluss vom 07.02.2017, mit welchem die Bewerbung der Gemeinde Pullach um den Titel „Fair Trade Gemeinde“ beschlossen wurde, wird als Ziffer 3.) um folgende Formulierung ergänzt:

„Die Gemeinde beschließt, an der Fairtrade-Towns Kampagne teilzunehmen und den Titel „Fairtrade-Town“ anzustreben. Hierzu sollen die fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne erfüllt werden. Bei allen Sitzungen der Ausschüsse, des Rates sowie im Büro des Bürgermeisters wird fairer Kaffee sowie ein weiteres Produkt aus fairem Handel verwendet.“

Abstimmung: Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 3

TOP 7 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen

Es liegen keine Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung vor.

TOP 8 Allgemeine Bekanntgaben

Bürgermeisterin Tausendfreund gibt zur Kenntnis, dass sie vergangenen Sonntag einen Wunschzettel der Schwimmkinder erhalten habe, in dem sie schreiben, dass sie sehr traurig darüber seien, dass kein neues Schwimmbad mehr gebaut werde.

GR Zechmeister erläutert, dass die Presse diese Informationen falsch übermittelt habe.

Vorsitzende
Susanna Tausendfreund
Erste Bürgermeisterin

Schriftführerin
Nadjat Moumouni